

N i e d e r s c h r i f t

über eine Sitzung der Gemeindevertretung Langballig

am Donnerstag, den 30. September 2021 um 19.00 Uhr

in der AuLa bei der Grundschule in Langballig, Hauptstraße 15a in Langballig

Tagesordnung:

1. Beschlussfassung über die im nicht öffentlichen Teil der Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte
2. Bekanntgabe der Niederschriften vom 24.08.2021;
hier: Beschlussfassung über evtl. Einwendungen
3. Berichte der Ausschussvorsitzenden, der Delegierten und des Bürgermeisters
4. Einwohnerfragestunde
5. Nordangelner Betriebs-GmbH;
hier: Vertretung in der Gesellschafterversammlung
6. Wahl einer/eines 1. stellv. Bürgermeisterin/Bürgermeisters
7. Wahl der Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses
8. Wahl einer/eines Vorsitzenden des Bau- und Umweltausschusses
9. Wahl einer/eines stellv. Vorsitzenden des Bau- und Umweltausschusses
10. Wahl einer/eines Finanzausschussvorsitzenden
11. Verschiedenes
12. Bau-, Grundstücks- und Vertragsangelegenheiten
 - a) Verkauf eines gemeindlichen Grundstücks
 - b) Auftragsvergabe zur Beschaffung eines Fahrzeugs für den Bauhof
 - c) Auftragsvergaben zur Errichtung eines Mehrzweckgebäudes bei der Grundschule/Bildungscampus
 - d) Auftragsvergabe Kanalsanierung

Anwesende:

seitens der Gemeindevertretung:

Bürgermeister Kurt Brodersen
Gemeindevertreterin Martina Petersen
Gemeindevertreterin Beate Peters
Gemeindevertreterin Kerstin Hansen
Gemeindevertreterin Gudrun Poczka-Darr
Gemeindevertreterin Ramona Wischhöfer
Gemeindevertreter Kevin Schober

Gemeindevertreter Niels Engberding
Gemeindevertreter Sven-Ole Nissen
Gemeindevertreter Thorsten Sprenger
Gemeindevertreter Christian Schümann
Gemeindevertreter Dirk Philippsen
Gemeindevertreter Carsten Niemeyer
Gemeindevertreter Nils Pfeiffer (ab 19.12 Uhr)

es fehlt entschuldigt:

Gemeindevertreter Ulrich Dehn

seitens des Seniorenbeirates:

Seniorenbeiratsvorsitzende Astrid Schulz

seitens der Presse:

Wilhelm van de Loo, Flensburger Tageblatt

seitens der Amtsverwaltung:

Ltd. Verwaltungsbeamtin Yvonne Spring-Renken, zgl. als Protokollführerin

als Gast:

Bauhofleiter Hansgeorg Henningsen

sowie 13 Zuhörer*innen.

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21.15 Uhr

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 20.09.2021 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Die Verhandlungen finden bis auf Tagesordnung 12 „Bau-, Grundstücks- und Vertragsangelegenheiten“ in öffentlicher Sitzung statt.

Um 19.00 Uhr eröffnet Bürgermeister Kurt Brodersen die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass form- und fristgerecht zu dieser Sitzung eingeladen wurde und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist. Der Bürgermeister trägt vor, dass er durch den Gemeindevertreter Christian Schümann darüber unterrichtet wurde, dass dieser entgegen seiner vorherigen Willenserklärung nicht mehr Mitglied der SSW/SPD-Fraktion ist. Gemeindevertreter Sven-Ole Nissen hat daraufhin schriftlich erklärt, dass er nunmehr Vorsitzender einer neu gegründeten SSW-Fraktion ist. Die Fraktion besteht aus Sven-Ole Nissen und Gudrun Poczka-Darr als stellv. Vorsitzende.

Zu Punkt 1 der Tagesordnung:

Beschlussfassung über die im nicht öffentlichen Teil der Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte

Beschluss bei zwölf Ja-Stimmen und einer Stimmenthaltung:

Der Tagesordnungspunkt 12 „Bau-, Grundstücks- und Vertragsangelegenheiten“ wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten. Es liegen Gründe für den Ausschluss der Öffentlichkeit gemäß § 35 Absatz 1 Gemeindeordnung (GO) vor.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung:

**Bekanntgabe der Niederschriften vom 24.08.2021;
hier: Beschlussfassung über evtl. Einwendungen**

Es ergeben sich keine Einwendungen gegen die Niederschriften. Die Niederschriften werden zur Kenntnis genommen.

Zu Punkt 3 der Tagesordnung:

**Berichte der Ausschussvorsitzenden, der Delegierten und des
Bürgermeisters**

3.1 Kultur- und Sozialausschuss

Ausschussvorsitzende Ramona Wischhöfer berichtet aus der Sitzung vom 31.08.2021. Der ursprünglich geplante Apfeltag fällt wegen einer sehr geringen Apfelernte im Jahr 2021 aus. Die öffentliche Einweihung der gemeinsamen Kläranlage der Gemeinden Langballig und Westerholz findet am 23.10.2021 statt. Die Idee von Gemeindevertreterin Gudrun Poczka-Darr, über AuLa-Kulturell Tanz- und Musikveranstaltungen durchzuführen, wurde dankbar aufgegriffen. Für das kommende Jahr ist ein White-Dinner auf der Seebrücke geplant. Die konkrete Terminplanung für das Jahr 2022 wird Gegenstand der Ausschusssitzung am 26.10.2021.

3.2 Bau- und Umweltausschuss

Kevin Schober teilt mit, dass der Bau- und Umweltausschuss seit der letzten Sitzung der Gemeindevertretung nicht getagt hat. Für den 25.10.2021 ist ein Treffen mit der IG Oberstraße geplant.

3.3 Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Kurt Brodersen berichtet über folgende Angelegenheiten:

- Die Sanierung des Fuß- und Radweges im Bereich An de Beek wurde abgeschlossen.
- Das Ausschreibungsergebnis für die Kanalsanierung liegt vor. Inklusiv Ingenieurleistungen ist mit Kosten in Höhe von rund 97.000 Euro zu rechnen.
- Die Ausschreibungsergebnisse für die meisten Gewerke zur Errichtung eines Mehrzweckgebäudes bei der Grundschule liegen vor. Unter Berücksichtigung der Ausschreibungsergebnisse ist gegenwärtig mit Gesamtkosten in Höhe von rund 855.000 Euro zu rechnen. Die Fertigstellung der Baumaßnahme ist zum Ende der Sommerferien 2022 geplant.

Gemeindevertreter Nils Pfeiffer nimmt ab 19.12 Uhr an der Sitzung teil.

- Beschaffung eines neuen Pritschenfahrzeugs für den Bauhof ist geplant.
- Der Amtsausschuss hat am 10.08.2021 die Aufnahme von Verhandlungen mit dem Amt Hürup zur näheren Zusammenarbeit der Ämter Langballig und Hürup beschlossen. Am 15.09.2021 hat ein Treffen der Bürgermeister beider Ämter stattgefunden. Hierbei wurde Einigkeit darüber erzielt, Arbeitsgruppen zu bilden, um zunächst eine Grundlage für Beratungen einer möglichen näheren Zusammenarbeit beider Ämter zu schaffen.

- Gegen den Aufstellungsbeschluss der Gemeindevertretung vom 03.09.2020 für den Bebauungsplan Nr. 15 „Norderlück“ wurde ein Bürgerentscheid gemäß § 16 g Gemeindeordnung (GO) beantragt (Bürgerbegehren). Über die Zulässigkeit des Bürgerbegehrens entscheidet die Kommunalaufsichtsbehörde kurzfristig. Sofern die Zulässigkeit festgestellt wurde und der Bürgerentscheid durchgeführt werden soll, muss die Gemeinde den Bürger*innen die Standpunkte und Begründungen der Gemeindevertretung und der Vertretungsberechtigten des Bürgerbegehrens im gleichen Umfang darlegen. Der Bürgerentscheid findet innerhalb von drei Monaten nach der rechtskräftigen Entscheidung über die Zulässigkeit des Bürgerbegehrens statt. Bei einem Bürgerentscheid ist die gestellte Frage in dem Sinne entschieden, wenn sie von der Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen beantwortet wurde, sofern diese Mehrheit 20 % der Stimmberechtigten beträgt. Der Bürgerentscheid hat die Wirkung eines Beschlusses der Gemeindevertretung, er kann innerhalb von zwei Jahren nur durch einen Bürgerentscheid abgeändert werden.
- In Beantwortung einer im Vorwege gestellten Frage teilt der Bürgermeister mit, dass im Jahr 2021 40 Zweitwohnungssteuerpflichtige zu rund 42.000 Euro Zweitwohnungssteuer veranlagt werden.

Zu Punkt 4 der Tagesordnung:
Einwohnerfragestunde

Eine Einwohnerin aus Westerholz bittet entgegen der Regelungen der Hauptsatzung um Erlaubnis, im Rahmen der Einwohnerfragestunde Fragen stellen zu dürfen. Unter den anwesenden Mitgliedern der Gemeindevertretung besteht Einigkeit darüber, dies ausnahmsweise zuzulassen.

- Eine Westerholzer Bürgerin fragt nach, warum die Planung zum Baugebiet „Norderlück“ gestoppt werden soll. Bürgermeister Kurt Brodersen erläutert die Zulässigkeit von Bürgerentscheiden nach der Gemeindeordnung. Über Selbstverwaltungsaufgaben können Bürger*innen einen Bürgerentscheid beantragen. In der Sache entscheiden letztendlich die Langballiger Abstimmungsberechtigten, was sie für ihre Gemeinde wünschen.
- Seniorenbeiratsvorsitzende Astrid Schulz appelliert eindringlich an die Mitglieder der Gemeindevertretung, dem Seniorenbeirat eine Räumlichkeit zur Verfügung zu stellen. Die Senioren haben gegenwärtig keine Möglichkeit, sich zu treffen und der Seniorenbeirat kann somit seine Arbeit nicht durchführen. Bürgermeister Kurt Brodersen bietet ein Gespräch zur Lösungsfindung an. Dieses Angebot nimmt Frau Schulz gerne an.

Zu Punkt 5 der Tagesordnung:
Nordangelnder Betriebs-GmbH;
hier: Vertretung in der Gesellschafterversammlung

Bürgermeister Kurt Brodersen erläutert den Sachverhalt entsprechend der vorliegenden Beschlussvorlage der Kämmerei.

Beschluss bei 13 Ja-Stimmen und einer Stimmenthaltung:

Die Gemeinde Langballig wird durch den Bürgermeister als ausführendes Organ in der Gesellschafterversammlung vertreten.

Zu Punkt 6 der Tagesordnung:

Wahl einer/eines 1. stellv. Bürgermeisterin/Bürgermeisters

Die Wahl von stellv. ehrenamtlichen Bürgermeister*innen erfolgt auf der Grundlage des § 33 Absatz 3 GO i. V. m. § 52 a GO unter Leitung des Bürgermeisters. Bei der nach § 40 durchzuführenden Wahl ist gewählt, wer die meisten Stimmen erhält (Meiststimmenverfahren). Gemäß § 33 Absatz 3 GO sind das Verhältnis der Sitzzahlen der Fraktionen und die Fraktionszugehörigkeit des Bürgermeisters zu berücksichtigen.

Hierfür sind fiktive Höchstzahlen zu ermitteln. Die 1. Stellvertretung des Bürgermeisters muss aus der Fraktion gewählt werden, der nach Anrechnung des ehrenamtlichen Bürgermeisters auf die Höchstzahlen seiner Fraktion die höchste fiktive Höchstzahl verbleibt. In der Gemeindevertretung Langballig sind gegenwärtig vier Fraktionen vertreten (CDU: 7, Bürgerliste: 2, ULLA: 2, SSW: 2) sowie zwei fraktionslose Mitglieder. In Anwendung des Höchstzahlenverfahrens nach Sainte-Laguë/Schepers stehen der CDU die ersten beiden Höchstzahlen zu, so dass Bürgermeister und 1. Stellvertretung aus dieser Fraktion zu besetzen sind. Die 2. Stellvertretung ist aus der Mitte der Fraktion zu wählen, die dann die höchste fiktive Höchstzahl aufweist. Da die verbleibenden Fraktionen die gleichen Fraktionsstärken aufweisen, wäre dies durch Los zu entscheiden.

Kevin Schober erklärt folgenden Wahlvorschlag zu Protokoll: Ramona Wischhöfer, CDU-Fraktion.

Ramona Wischhöfer erklärt ihre Bereitschaft zu kandidieren und gleichzeitig ihren Rücktritt als 2. stellv. Bürgermeisterin.

Beschluss bei zwölf Ja-Stimmen und zwei Stimmenthaltungen:

Gemeindevertreterin Ramona Wischhöfer wird in offener Abstimmung gemäß § 33 Absatz 3 GO i. V. m. § 40 Absatz 2 und 3 GO zur 1. stellv. Bürgermeisterin der Gemeinde Langballig gewählt.

Bürgermeister Kurt Brodersen händigt ihr die Ernennungsurkunde aus. Die 1. stellv. Bürgermeisterin Ramona Wischhöfer leistet den Beamteneid.

Zu Punkt 7 der Tagesordnung:

Wahl der Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses

Die SSW/SPD-Fraktion hat mit Schreiben vom 26.08.2021 die Neubesetzung des Bau- und Umweltausschusses im Verhältniswahlverfahren gemäß § 46 Absätze 1 und 10 GO beantragt, weil die Zusammensetzung des Ausschusses nicht mehr dem Verhältnis der Stärke der Fraktionen in der Gemeindevertretung entspricht.

Bürgermeister Kurt Brodersen stellt den Antrag, die Stellen des Ausschusses in einer einzigen Abstimmung (en bloc) zu besetzen. Hierzu teilen die Fraktionen ihre

Wahlvorschläge in der Reihenfolge der auf sie entfallenden Höchstzahlen nach Sainte-Laguè/Schepers mit.

Einstimmiger Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Besetzung der Stellen des Bau- und Umweltausschusses en bloc in vorgeschlagener Vorgehensweise.

Die ersten beiden Höchstzahlen bei der Besetzung des siebenköpfigen Ausschusses entfallen auf die CDU. Die Kandidaten der CDU lauten:

- Cord Petersen (bürgerliches Mitglied)
- Kevin Schober

Wegen identischer Höchstzahlen erfolgt die nächste Besetzung durch Losentscheid zwischen den Fraktionen Bürgerliste, SSW und ULLA. Der Bürgermeister zieht das Los: Bürgerliste. Die Kandidatin der Bürgerliste lautet:

- Carola Grahmann (bürgerliches Mitglied)

Wegen identischer Höchstzahlen erfolgt die nächste Besetzung durch Losentscheid zwischen den Fraktionen ULLA und SSW. Der Bürgermeister zieht das Los: ULLA. Die Kandidatin der ULLA lautet:

- Therese Seeck (bürgerliches Mitglied)

Die nächste Höchstzahl entfällt auf die SSW-Fraktion. Der Kandidat des SSW lautet:

- Sven-Ole Nissen

Die beiden nächsten Höchstzahlen entfallen auf die CDU-Fraktion. Die Kandidaten der CDU-Fraktion lauten:

- Dirk Philippsen
- Niels Engberding

Der Bau- und Umweltausschuss besteht laut Hauptsatzung aus sieben Mitgliedern. Vier Ausschusssitze werden nunmehr durch die CDU-Fraktion besetzt.

Erhält eine Fraktion abweichend von ihrer Stärke in der Gemeindevertretung mehr als die Hälfte der zu vergebenden Ausschusssitze, wird gemäß § 46 Absatz 1 GO derjenigen anderen Fraktion mit der nächsten Höchstzahl ein weiterer Ausschusssitz zugeteilt; bei gleicher Höchstzahl entscheidet das Los.

Da die CDU abweichend von ihrer Stärke in der Gemeindevertretung mehr als die Hälfte der zu vergebenen Ausschusssitze erhalten hat, wird wegen gleicher Höchstzahl zwischen den drei anderen Fraktionen ein weiterer Ausschusssitz verlost.

Der Bürgermeister zieht das Los: Bürgerliste. Der Kandidat der Bürgerliste für den Ausschusssitz lautet:

- Ulrich Dehn

Einstimmiger Beschluss:

Als Mitglieder in den Bau- und Umweltausschuss werden gewählt:

Kevin Schober
Dirk Philippsen
Niels Engberding
Sven-Ole Nissen
Ulrich Dehn
Carola Grahmann (bürgerliches Mitglied)
Therese Seeck (bürgerliches Mitglied)
Cord Petersen (bürgerliches Mitglied)

Zu Punkt 8 der Tagesordnung:

Wahl einer/eines Vorsitzenden des Bau- und Umweltausschusses

Das Vorschlagsrecht für die Vorsitzenden und die stellv. Vorsitzenden der ständigen Ausschüsse steht gemäß § 46 Absatz 5 GO den Fraktionen in der Reihenfolge ihrer Höchstzahlen zu. Das Vorschlagsrecht für den Vorsitzenden des Bau- und Umweltausschuss steht der CDU-Fraktion zu.

Die CDU-Fraktion schlägt Ausschussmitglied Kevin Schober zum Ausschussvorsitzenden vor.

Beschluss bei elf Ja-Stimmen und drei Stimmenthaltungen:

Kevin Schober wird zum Vorsitzenden des Bau- und Umweltausschusses gewählt.

Zu Punkt 9 der Tagesordnung:

Wahl einer/eines stellv. Vorsitzenden der Bau- und Umweltausschusses

Das Vorschlagsrecht für den stellv. Ausschussvorsitz liegt wegen gleicher Höchstzahl bei den Fraktionen Bürgerliste, SSW und ULLA. Daher ist über den Zugriff per Los zu entscheiden, das der Bürgermeister zieht.

Der Bürgermeister zieht das Los: SSW

Fraktionsvorsitzender Sven-Ole Nissen verzichtet für die SSW-Fraktion auf den stellv. Ausschussvorsitz, so dass erneut gelost wird. Der Bürgermeister zieht das Los: ULLA

Die ULLA-Fraktion schlägt das bürgerliche Ausschussmitglied Therese Seeck zur stellv. Ausschussvorsitzenden vor.

Beschluss bei 13 Ja-Stimmen und einer Stimmenthaltung:

Therese Seeck wird zur stellv. Ausschussvorsitzenden des Bau- und Umweltausschusses gewählt.

Zu Punkt 10 der Tagesordnung:
Wahl einer/eines Finanzausschussvorsitzenden

Das Vorschlagsrecht steht wegen gleicher Höchstzahlen den Fraktionen Bürgerliste, SSW und ULLA zu. Der Zugriff ist über Los zu entscheiden. Der Bürgermeister zieht das Los: SSW

Fraktionsvorsitzender Sven-Ole Nissen erklärt, dass er Thorsten Sprenger von der CDU-Fraktion vorschlägt, weil die Gemeindevertretung die Wahl seiner Person stets abgelehnt hat.

Thorsten Sprenger erklärt seine Bereitschaft zu kandidieren und gleichzeitig seinen Rücktritt als stellv. Vorsitzender.

Beschluss bei zwölf Ja-Stimmen und zwei Stimmenthaltungen:

Ausschussmitglied Thorsten Sprenger wird zum Vorsitzenden des Finanzausschusses gewählt.

Bürgermeister Kurt Brodersen bringt gegenüber der SSW-Fraktion seine Anerkennung darüber zum Ausdruck, dass nunmehr ein handlungsfähiger Finanzausschuss seine Arbeit aufnehmen kann.

Zu Punkt 11 der Tagesordnung:
Verschiedenes

Am 21.11.2021 findet in der AuLa ein Flohmarkt, veranstaltet durch AuLa-Kulturell, statt.

Zu Punkt 12 der Tagesordnung:
Bau-, Grundstücks- und Vertragsangelegenheiten

-Siehe gesonderte Niederschrift, nicht öffentlicher Teil.-

Um 21.15 Uhr wird die Öffentlichkeit wiederhergestellt. Zuhörer*innen nehmen an der Sitzung nicht mehr teil. Bürgermeister Kurt Brodersen gibt bekannt, dass die Gemeindevertretung im nicht öffentlichen Teil den Bürgermeister beauftragt hat, ein neues Fahrzeug für den Bauhof zu beschaffen und den Auftrag zur Durchführung der Kanalsanierung erteilt hat. Außerdem wurde einem Kaufinteressenten ein Kaufangebot erteilt für eine gemeindliche Teilfläche im Bereich Duballig.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, schließt Kurt Brodersen um 21.15 Uhr die Sitzung.

gez. Kurt Brodersen

gez. Yvonne Spring-Renken

.....
Kurt Brodersen
Bürgermeister

.....
Yvonne Spring-Renken
Protokollführerin-jas